

Betreff:

Auslastung der Frauenhäuser

Organisationseinheit:

Dezernat V
50 Fachbereich Soziales und Gesundheit

Datum:

13.03.2018

Beratungsfolge

Rat der Stadt Braunschweig (zur Beantwortung)

Sitzungstermin

13.03.2018

Status

Ö

Sachverhalt:

Zur Anfrage der SPD-Fraktion vom 01.03.2018 [18-07633] wird wie folgt Stellung genommen:

Zu Frage 1:

In Braunschweig gibt es ein Frauenhaus. Träger ist der AWO-Kreisverband. Im Braunschweiger Frauenhaus gibt es 10 Zimmer mit 25 Betten zuzüglich 3 Notbetten. Pro Zimmer erfolgt immer nur die Unterbringung von 1 Frau ggfs. mit ihren Kindern.

In den Jahren 2014 – 2017 gab es folgende Auslastung:

Jahr	Auslastung Zimmer in %	Auslastung Betten in %	Anzahl der Frauen	davon von außerhalb	Anzahl der Kinder	davon von außerhalb
2014	89,64	70,29	70	35	69	43
2015 ¹	88,71	71,69	44	24	45	23
2016	93,31	77,86	71	41	68	49
2017	85,64	73,23	63	45	77	52

Zurzeit ist die Platzzahl ausreichend.

Weitere Frauenhäuser in der näheren Umgebung sind in folgenden Kommunen vorhanden:

Kommune	Plätze für Frauen zuzüglich Kinder
Gifhorn	8
Goslar	6
Helmstedt	Frauenhaus im Aufbau
Hildesheim	8
Peine	8
Salzgitter	10
Wolfenbüttel	8 - 9
Wolfsburg	12
Gesamt	60 - 61

Der Auslastungsgrad in der Region konnte in der Kürze der Zeit nicht ermittelt werden.

¹ Wasserschaden

Zu Frage 2:

Im Jahr 2016 wurden 164 hilfesuchende Frauen und deren Kinder an andere Frauenhäuser verwiesen. Im Jahr 2017 waren es 131 Frauen und deren Kinder.

Zu Frage 3:

Die Frauenhäuser sind gut vernetzt und es wird versucht, Plätze in Nachbarkommunen zu vermitteln, soweit diese vorhanden sind.

Aus Sicht der Verwaltung könnte das in Nordrhein-Westfalen vorhandene Ampelsystem auch in Niedersachsen durchaus hilfreich sein. Diese Einschätzung wird vom Frauenhaus geteilt.

Die Erfahrungen in Nordrhein-Westfalen sind sehr gut. Die LAG Autonomer Frauenhäuser Nordrhein-Westfalen betreibt die Homepage. Sie wird sowohl von den Frauenhäusern zur Weitervermittlung als auch von den Frauen selbst und anderen Beratungsstellen genutzt. Alle Einrichtungen sollen umgehend aktualisieren, sodass das Portal grundsätzlich den aktuellen Sachstand widerspiegeln sollte.

Dr. Hanke

Anlage/n:

keine